



# GEBOLTSKIRCHNER GEMEINDENACHRICHTEN

## INHALT

### Seite 1

Seite des Bürgermeisters

### Seite 2

Gemeinderatssitzung vom  
23.05.2013

### Seite 3 - 13

Ergebnis Nationalratswahl  
Altpapiersammlung  
Bauhofmitarbeiter  
Vereinsbesteuerung  
Oö. Baurechtsnovellen  
Bauausschuss  
Ausschuss für Familie/Bildung  
Gesunde Gemeinde  
Familienfreundliche Gemeinde  
Kulturausschuss  
Gemeindekindergarten  
Volksschule Geboltskirchen  
Agenda 21 - Arbeitskreis  
Zivilschutz-Probearm

### Seite 14 bis 17

Ortsbauernschaft  
Ausflugsführer  
Spielgruppe Geboltskirchen  
Verschönerungsverein  
Elterntelefon  
Wirtschaftsnews

### Seite 18

Ärztendienst IV. Quartal 2013

### Seite 19

Veranstaltungskalender



TEX HAT 88

## Liebe Geboltskirchnerinnen, liebe Geboltskirchner!

„Mutig in die neuen Zeiten“ – so beginnt die zweite Strophe unserer Bundeshymne. Dies war auch das Motto des 60. Österreichischen Gemeindetages von 19. – 20.09. 2013 in Linz.



Dieses Motto hatte schon vor 60 Jahren, also nach dem Kriegsende eine hohe Bedeutung, umso mehr auch heute. Wir können mit Freude darauf zurückblicken, wie sich die österreichischen Gemeinden in diesen sechs Jahrzehnten entwickelt haben. Sie bieten den Bürgerinnen und Bürgern eine Infrastruktur, die sicher laufend verbesserungsfähig ist, aber keinen Vergleich mit anderen Ländern zu scheuen braucht. Die Gemeinden sind die bürgernächsten Einrichtungen, die sich um die Sorgen und Anliegen der Bevölkerung kümmern. Manche bezeichnen die Gemeinden als die Stätten der Wahrheit, weil sich die Verantwortungsträger nicht ausreden können, sondern mutig entscheiden und handeln müssen. Die Gemeinden sind aber auch nach wie vor der Motor der regionalen Wirtschaft, weil sie trotz enormer Einsparungen noch immer der größte öffentliche Investor sind. Mit ihren vielen Aufträgen sichern sie vor allem die Arbeitsplätze der heimischen Klein- und Mittelbetriebe.

Wir leben zwar in einer Zeit, wo in Europa Friede herrscht! Die Herausforderungen werden aber immer schwieriger. 300 Gesetze und 9.000 Paragraphen müssen Bürgermeister, Amtsleiter und die Gemeindebediensteten in ihrem zugewiesenen Aufgabenfeld anwenden. Ohne einer guten Beratung ist da wohl kein Auskommen mehr. Von den 444 oberösterreichischen Gemeinden sind außer den Statutarstädten Linz, Wels und Steyr alle im OÖ. Gemeindebund zusammengeschlossen. Ein sehr guter Erfahrungsaustausch ist somit gegeben.

Bei dem eingangs erwähnten Gemeindetag wurde seitens unserer Landesregierung klar gestellt, dass es in OÖ keine zwangsweisen Gemeindezusammenlegungen geben wird. Jegliche Art der Zusammenarbeit aber sehr begrüßt wird. Zusammenarbeit ist für uns Gemeinden aber sowieso gewollt und auch wo immer es möglich ist, auch durchgeführt. Leider ist das aber nicht immer so möglich und es müssen Prioritäten gesetzt werden, sonst würde das Bürgerservice, das sich die meisten Gemeindebewohner sehr wohl wünschen, darunter leiden!

Die österreichischen Gemeinden schaffen mit der Infrastruktur und den Verkehrsnetzen, gezielten Betriebsansiedlungen, einer nachhaltigen Raumordnung und Regionalpolitik, modernen regionalen Energiekonzepten oder sozialen Einrichtungen eine wesentliche Grundlage für die Lebensperspektive und Zukunft der Menschen im ländlichen Raum. Nur funktionierende ländliche Räume können dem Trend einer ungezügelter Verstädterung mit all ihren Folgeproblemen entgegen wirken. Die Gemeinden benötigen dabei aber Gestaltungs- und Handlungsspielraum in finanzieller und rechtlicher Hinsicht.

Einige Forderungen des österreichischen Gemeindetages (= alle österreichischen Gemeinden) an die künftigen Abgeordneten des Nationalrates und der neu zu bildenden Bundesregierung lauten:

ein klares finanzielles Bekenntnis zum ländlichen Raum, eine Breitbandstrategie, Finanzierung des öffentlichen Personennah- und Regionalverkehrs, faire Verteilung der Finanzmittel, nachhaltigen Belastungsstopp, Verwaltungsvereinfachung und die Stärkung der Gemeindefinanzen,...

**Euer Bürgermeister**



**Gemeindenachrichten 04/2013**

Redaktionsschluss: 13.12.2013

Termin der Veröffentlichung: 20.12.2013

**Aus dem Gemeinderat**

Im folgenden Abschnitt sind die Beschlüsse der letzten Gemeinderatssitzung angeführt. Sollten Ihrerseits an einem Punkt ein besonderes Interesse bestehen, können Sie selbstverständlich am Gemeindeamt in die jeweilige Verhandlungsschrift Einsicht nehmen.

**Gemeinderats-Sitzung am 23. Mai 2013**

**Antrag auf Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 4 mit ÖEK Nr. 2 - Änderung Nr. 4.3 „Dallinger Markus und Kirstin, 4682 Geboltskirchen, Aigen 26“ Behandlung der Stellungnahmen und Beschlussfassung der zur Auflage vorgelegenen Pläne**

Der Gemeinderat erteilt die Zustimmung zur Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 4.03 „Dallinger Markus und Kirstin“ für die Widmung Bauland/Wohngebiet.

**Antrag auf Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 4 mit ÖEK Nr. 2 - Änderung Nr. 4 "Gurka Reinhold, 4682 Geboltskirchen, Erlet 3"**

Der Gemeinderat fasst den Grundsatzbeschluss zur Einleitung der Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 4 – Änderung Nr. 04 der Gemeinde Geboltskirchen mit Grundlagenforschung und Interessenabwägung für eine Umwidmung von Grünland auf

Bauland/Dorfgebiet gemäß des vorgelegten Planes des Umwidmungswerbers.

**Zustimmung Indirekteinleiterverordnung für Betriebsstandort Leithen 15 – Ing. Gerold Jedinger, 4682 Geboltskirchen, Frei 3**

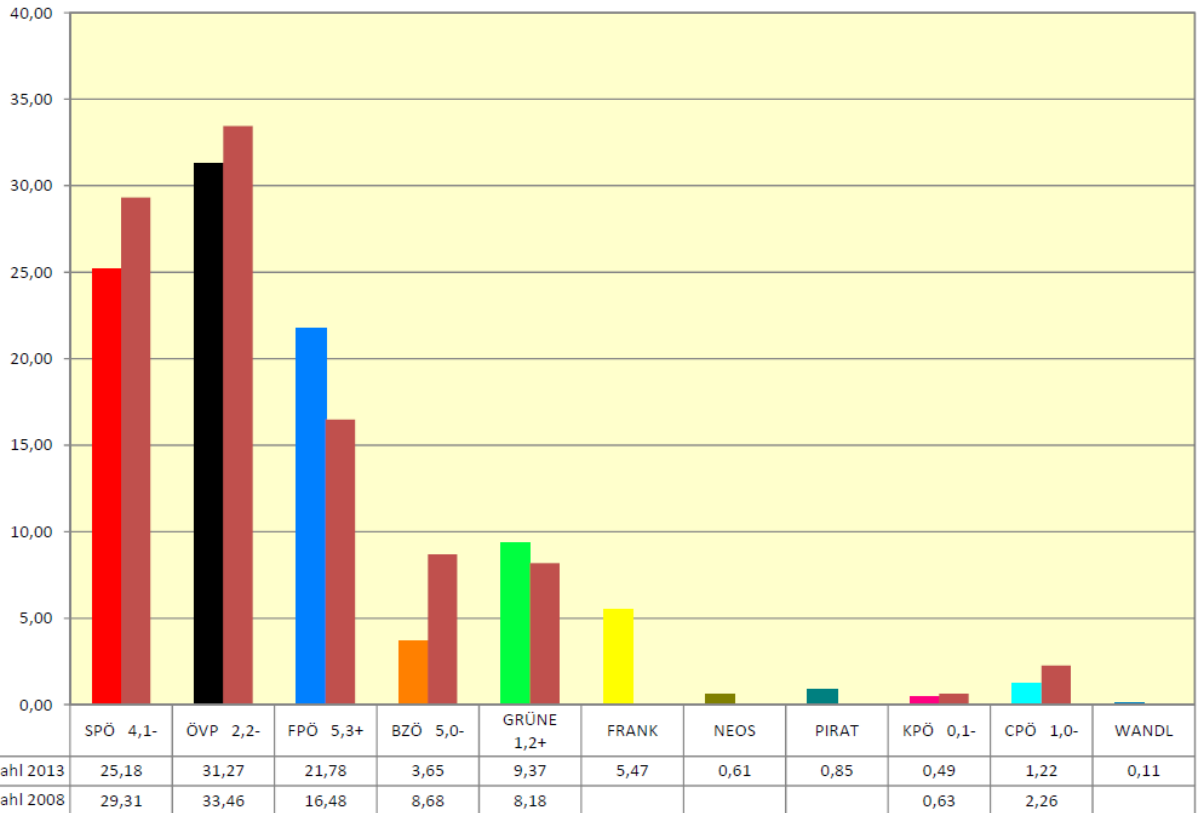
Der Gemeinderat beschließt die Zustimmungserklärung für die Entsorgung der betrieblichen Abwässer aus der Betriebsanlage der Firma Ing. Gerold Jedinger für den Betriebsstandort in Leithen 15.

**Straßenname für Hofergründe + Bauhof**

Für den Siedlungsraum der bereits parzellierten „Hofergründe“ bzw. den Straßenzug zum Gemeindebauhof legt der Gemeinderat die Straßenbezeichnung „Bäckerweg“ fest.

# BÜRGERSERVICE

## ➤ Ergebnis Nationalratswahl 2013 in Geboltskirchen



Sprengel	Wahlberechtigt	Abgeg. Stimmen	Ungült. Stimmen	Gültige Stimmen	Beteiligung	SPÖ	ÖVP	FPÖ	BZÖ	GRÜNE	FRANK	NEOS	PIRAT	KPÖ	CPÖ	WANDL
	A	B	C	D	E	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1 Gemeindeamt Geboltskirchen	1138	860	38	822	75,57 %	207	257	179	30	77	45	5	7	4	10	1
	%	75,57	4,42	95,58		25,18	31,27	21,78	3,65	9,37	5,47	0,61	0,85	0,49	1,22	0,12

## ➤ Altpapiersammlung - NEU!

Im gesamten Bezirk Grieskirchen wurde nun die bestehende Altpapiersammlung auf eine „Ab-Haus-Altpapiersammlung“ umgestellt und bereits zwei Mal durchgeführt. Die Teilnahme ist freiwillig und jedem Haushalt wurde nach Meldung am Gemeindeamt **kostenlos** eine 240 Liter Papiertonne zur Verfügung gestellt. Die Entleerung der Altpapiertonne erfolgt **alle 8 Wochen**.

Bisher nahmen von den 511 Hauptwohnsitzhaushalten in Geboltskirchen 441 von dem neuen Angebot Anspruch – das entspricht einer Abdeckung von 86,30 % der Geboltskirchner Haushalte. Jene, die diese Papierabholung noch nicht nutzen, können dies jederzeit noch am Gemeindeamt melden. Ein **DANKE** an alle, die auf vorbildliche Weise die Tonnen zur Abholung bereit stellen und somit eine effektive und kostensparende Entsorgung ermöglichen!



## ➤ Neuer Mitarbeiter am Gemeindebauhof

Wie aus der Stellenausschreibung in den Gemeindenachrichten im März heurigen Jahres schon entnommen werden konnte, wurde mit 2. September 2013 ein neuer Bauhofmitarbeiter aufgenommen. Das Objektivierungsverfahren des Personalbeirates bzw. der Beschluss im Gemeindevorstand hat den einstimmigen Beschluss ergeben, Herrn **Franz Reifetshammer** als Bauhofmitarbeiter aufzunehmen.



Zu seiner Person sei angemerkt, dass Franz Reifetshammer die Tischlerlehre sowie die Betriebsschlosser- und Werkmeisterausbildung absolviert hat. Er ist verheiratet, Familienvater und in Brunau wohnhaft. Weiters ist er Ersatzgemeinderat der FPÖ, Ausschussmitglied, aktives Mitglied im Kirchenchor und der Liedertafel von Geboltskirchen.



**Mit 01. September 2013 ist unser Bauhofmitarbeiter Franz Kumpfmüller nach über 31-jähriger Tätigkeit im Gemeindedienst aus dem Aktivstand ausgeschieden.**

**Wir möchten uns recht herzlich für seine Arbeit bedanken und wünschen ihm für seinen neuen Lebensabschnitt alles Gute, Zufriedenheit und beste Gesundheit!**

## ➤ Änderungen bei der Vereinsbesteuerung

Das Recht, sich zu versammeln, einen Verein zu gründen und sich als Verein zusammen zu schließen, ist in Österreich verfassungsrechtlich garantiert. Mehr als drei Millionen Menschen engagieren sich in insgesamt 116.500 Vereinen österreichweit. Durch die Erhöhung des Freibetrages sowie die Überarbeitung der Vereinsrichtlinien soll das ehrenamtliche Engagement anerkannt werden und in diesem Zusammenhang sind kürzlich wesentliche Änderungen bei der Vereinsbesteuerung in Kraft getreten.

Die OÖ Vereinsakademie informiert die Betroffenen vor Ort. Zu den nachstehend angeführten Terminen und Orten kommen die Experten der OÖ Vereinsakademie zu den VereinsfunktionärInnen und bieten Informationen und Beratung kostenlos an.

Gasthaus Zwingler 4910 Tumeltsham 4	Mittwoch, 09. Oktober 2013 18:00 Uhr – 21:00 Uhr
Leibetseder Gastronomie GmbH 2013 4150 Rohrbach, Stadtplatz 27	Donnerstag, 17. Oktober 18:00 Uhr – 21:00 Uhr
Bildungshaus Sankt Magdalena 4040 Linz, Schatzweg 177	Dienstag, 22. Oktober 2013 18:00 Uhr – 21:00 Uhr

Auf den Webseiten des Finanz- und des Innenministeriums können unter [www.bmf.gv.at/vereine](http://www.bmf.gv.at/vereine) bzw. [www.bmi.gv.at/vereine](http://www.bmi.gv.at/vereine) wertvolle Informationen für Vereine und deren Mitglieder und Funktionäre gefunden werden. Auch unter der Telefonhotline des Innenministeriums (01/531 26-3031) erhält man Informationen zu vereinsrechtlichen Fragen.



## ➤ Informationen zu den Oö. Baurechtsnovellen 2013

Mit 01. Juli 2013 trat eine umfassende Novellierung des Oö. Baurechtes, des Oö. Bautechnikgesetzes, der Oö. Bautechnikverordnung und den OIB-Richtlinien (Österr. Institut für Bautechnik) in Kraft. Dies hat auch Auswirkungen auf die bewilligungspflichtigen bzw. anzeigepflichtigen Bauvorhaben.



Nachstehend dürfen wir einen auszugsweisen Überblick der derzeit geltenden Bestimmungen publizieren:

### **Bewilligungspflichtige Bauvorhaben**

Vor der Errichtung ist um Baubewilligung anzusuchen für:

- > den **Neu-, Zu- oder Umbau von Gebäuden**;
- > die Errichtung oder wesentliche Änderung **sonstiger Bauwerke**, die geeignet sind, eine erhebliche Gefahr oder eine wesentliche Belästigung für Menschen herbeizuführen oder das Orts- und Landschaftsbild zu stören;
- > die **Änderung des Verwendungszwecks** von Gebäuden oder sonstigen Bauwerken, wenn dadurch zusätzliche schädliche Umwelteinwirkungen (wie Lärm oder Abgase) zu erwarten sind;
- > der **Abbruch von Gebäuden** (Gebäudeteilen), soweit sie an der Nachbargrundgrenze mit anderen Gebäuden zusammengebaut sind.

### **Anzeigepflichtige Bauvorhaben**

Eine Bauanzeige ist – vor Beginn der Bauausführung – insbesondere einzubringen für:

- > die **Änderung des Verwendungszwecks** von Gebäuden (Gebäudeteilen) oder sonstigen Bauwerken;
- > die **größere Renovierung** von Gebäuden;
- > die **sonstige Änderung** oder Instandsetzung von Gebäuden unter bestimmten Voraussetzungen;
- > die Errichtung von **Hauskanalanlagen** (= Entsorgungsleitungen für häusliche Abwässer vom Objekt zur öffentlichen Kanalisation);
- > die Errichtung von **Senkgruben**;
- > die Errichtung von **Wintergärten** sowie die Verglasung von Balkonen und Loggien;
- > die Herstellung von **Schwimm- und Wasserbecken** sowie von Schwimmteichen mit einer Tiefe von mehr als 1,5 m oder einer Wasserfläche von mehr als 35 m<sup>2</sup>;
- > die Anbringung oder Errichtung von **Photovoltaikanlagen und thermischen Solaranlagen**, soweit sie
  - freistehen und ihre Höhe mehr als 2 m über dem Gelände beträgt oder
  - die Oberfläche baulicher Anlagen (z. B. die Dachfläche) um mehr als 1,5 m überragen;
- > die Veränderung der **Höhenlage im Bauland** um mehr als 1,5 m;
- > die Errichtung von nicht Wohnzwecken dienenden ebenerdigen **Gebäuden bis 15 m<sup>2</sup>** (wie Gartenhütten);
- > die Errichtung freistehender oder angebauter **Schutzdächer bis 35 m<sup>2</sup>** (wie Carports);
- > den **Abbruch** von freistehenden Gebäuden;
- > **Stützmauern und freistehende Mauern** mit einer Höhe von mehr als 1,5 m sowie Stützmauern mit einer aufgesetzten Einfriedung von insgesamt mehr als 2,5 m.

Für weitere Fragen steht das Gemeindeamt Geboltskirchen gerne zur Verfügung!

## BAUAUSSCHUSS

### ➤ Errichtung des Gehsteiges von Geboltskirchen/Spitz bis Piesing

Von dem ~ 800 m langen Teilstück des Gehsteiges von der Spitzbrücke bis Piesing konnten ca. 200 Laufmeter im Ortsgebiet von Piesing bereits fertig gestellt werden. Unter der Bauleitung der Straßenmeisterei Weibern wird nun das ausständige Teilstück mit der erforderlichen Brückenverbreiterung in Spitz errichtet und somit steht dann ein durchgehender Gehsteig von Piesing bis in das Ortszentrum von Geboltskirchen zur Verfügung. Die kalkulierten Projektskosten belaufen sich auf ~ €170.000,--. Diese Infrastruktureinrichtung trägt sicherlich zur Hebung der Verkehrssicherheit für Fußgänger und vor allem zur Schulwegsicherung bei.

### ➤ Baumaßnahme Güterweg Wilding und Kanalumlegung

Die Erd- bzw. Kanalbauarbeiten und die Straßenbaumaßnahmen beginnend beim Betriebsbaugrundstück der Firma Ing. Gerold Jedinger in Leithen bis zur Liegenschaft Wilding 16 befinden sich sozusagen auf der Zielgeraden. Folgende Maßnahmen wurden bereits umgesetzt:

- Die abwassertechnische Erschließung der Ortschaft Wilding wurde von einer Druckleitung auf einen Freispiegelkanal umgestellt.
- Auf ~ 130 Laufmeter wurde eine Straßenabsenkung, gemäß den Vorgaben der Landesstraßenverwaltung durchgeführt, da die Längsneigung der Zufahrt zum Betriebsgelände Jedinger auf einer Länge von mind. 24 m gemessen ab dem Fahrbahnrand der Landesstraße höchstens 3 % betragen darf.
- Weiters wurde die Oberflächenentwässerung erweitert bzw. verlängert, um eine ordnungsgemäße Ableitung gewährleisten zu können.

Die Asphaltierung des Güterweges Wilding ist von der Swietelsky Baugesellschaft m.b.H. in der 43. Kalenderwoche 2013 eingeplant.

Anzumerken ist, dass aufgrund der Insolvenz der ALPINE Bau GmbH – die ursprünglich mit den Arbeiten beauftragt wurde – der Gemeinde Geboltskirchen keine finanziellen Nachteile und auch kaum Bauverzögerungen entstanden sind, da das übernehmende Unternehmen Swietelsky Bau GmbH zu den selben Konditionen wie die ALPINE Bau GmbH das laufende Projekt weitergeführt hat und auch die Haftung und Gewährleistung für die bereits getätigten Arbeiten der ALPINE übernimmt.

## AUSSCHUSS FÜR FAMILIE/BILDUNG und SOZIALES

### ➤ Ferienstimmung pur ! – „Ferienkalender 2013“

Der Sommer ist nun vorbei und damit – zum Leidwesen der meisten Kinder und Jugendlichen – auch die Ferien und der diesjährige Ferienkalender. Besonders freut uns, dass sich diese Aktion, die im vergangenen Sommer bereits zum zehnten Mal durchgeführt wurde, sich nach wie vor so großer Beliebtheit erfreut und 284 Kinder erlebten bei 18 Veranstaltungen Action, Abwechslung und Freude.



Nochmals herzlichen Dank an alle Vereine, Organisationen und Privatpersonen für die Durchführung der Veranstaltungen sowie an die Mitglieder des Ausschusses für Familie/Bildung/Soziales für die Mithilfe bei der Erstellung und Gestaltung des Ferienkalenders.



## GESUNDE GEMEINDE



### 3. Geboltskirchner Gesundheitstag

**am 11. Oktober 2013  
von 14.00 bis 18.00 Uhr**

in der Volksschule Geboltskirchen  
4682 Geboltskirchen, Feld 13

Gesundheitsstraße der Oö Landesregierung  
Fit Check, Seh- u. Hörtest

Fachvorträge, Infostand Krebsvorsorge  
Vorführungen der FF Geboltskirchen  
und dem Roten Kreuz

Ausstellung heimischer Gewerbetreibenden  
und Institutionen

Sozialversicherung der Bauern-Infostand mit Balance-  
bzw. Gleichgewichtsübungsgerät (Balance Board)

**GEWINNSPIEL**



## FAMILIENFREUNDLICHE GEMEINDE

### ➤ Die Highlights im Herbst mit der OÖ Familienkarte



Die neue OÖ Familienkarte mit ÖBB Vorteilsfunktion bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!



- **Messe Ried – Modellbaummesse am 12. und 13. Oktober 2013**

Am 12. und 13. Oktober wird Ried im Innkreis mit der Int. Modellbaummesse – Österreichs wichtigster Modellbaummesse außerhalb von Wien – bereits zum 6. Mal zum Treffpunkt für alle Modellbauer. Alle auf der OÖ Familienkarte eingetragenen Kinder erhalten in Begleitung von zumindest einem Elternteil freien Eintritt – Erwachsene zahlen 6,50 Euro (statt 7,50 Euro). Details sind auf: [www.messe-ried.at](http://www.messe-ried.at)



- **Willkommen im Tiergarten Schönbrunn**



Der älteste Zoo der Welt ist Heimat für über 600 Tierarten und sensibilisiert die Besucher für die Bedeutung von Natur- und Artenschutz. Im Oktober und November 2013 haben Kinder freien Eintritt (statt 7 Euro) und Erwachsene erhalten zusätzlich 2 Euro Ermäßigung (13 Euro statt 15 Euro) bei Vorlage der OÖ Familienkarte. Weitere Informationen sind auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) bzw. [www.zoovienna.at](http://www.zoovienna.at) nachzulesen. Tipps: Nutzen Sie die OÖ Familienkarte als Vorteilskarte und reisen Sie stressfrei mit der Bahn. Fahrplanauskunft auf [www.oebb.at](http://www.oebb.at) bzw. [www.westbahn.at](http://www.westbahn.at).

- **Erziehungsfallen**

Wie erziehen wir unsere Kinder richtig? ist eine Frage, die sich wohl die meisten Eltern stellen. Mit der Vortragsreihe "Erziehungsfallen" möchten wir Eltern und Pädagog/innen bei der Erziehung der Kinder und Jugendlichen entsprechend unterstützen.

#### **Prof. DDDr. Clemens Sedmak – „Was ist eine gute Kindheit?“**

**Donnerstag, 10. Oktober 2013, 19.30 Uhr**

Star Movie Kino, 4844 Regau - Betriebsstr. 15



Der polnische Kinderarzt Janusz Korczak hat eine gute Kindheit mit dem Recht auf den heutigen Tag und mit der Erfahrung von Achtung charakterisiert. Was ist eine gute Kindheit? Die Frage nach einem guten und gelingenden Leben stellt sich insbesondere für die Kindheit.

Ist eine gute Kindheit "geborgen, gestaltet, ernsthaft und ruhig"? Welche Beispiele für eine gute Kindheit finden wir in unserer Welt oder auch in der Welt der Literatur? Was ergibt sich daraus für eine "Ethik der Kindheit"? Welche Gestaltungsmöglichkeiten und Aufträge ergeben sich für Familien, Eltern, Pädagoginnen, Pädagogen und Gemeinden?

Preis: 8 Euro im Vorverkauf bei allen oö. Sparkassen mit der OÖ Familienkarte (statt 9 Euro), 11 Euro an der Abendkasse; Elternbildungsgutscheine des Landes OÖ können eingelöst werden! Informationen zu den weiteren Vorträgen unter: [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at)

## KULTURAUSSCHUSS

### ➤ Klangwolke

Insgesamt 52 Geboltskirchnerinnen und Geboltskirchner folgten der Einladung des Kultur- und Sportausschusses zur Linzer Klangwolke. Der Grund für das rege Interesse ist höchstwahrscheinlich "unser" Amadeus-Preisträger Markus (Max the Sax) Ecklmayr, der mit Parov Stelar eine Show der Extraklasse abzog.



### ➤ Krippenbauer

Im Rahmen des Dämmerchoppens am 14. September 2013 übergab das KBW Geboltskirchen-Haag den Krippenbauern im Ölerhaus einen Scheck im Wert von 500 Euro, der hoffentlich den einen oder anderen Baustoffbedarf für die Renovierungsarbeiten abdecken wird. Die Summe stammt zur Gänze aus dem Erlös der Lesung von Gerti Seiringer, die im Rahmen der 20-Jahr-Feier des Adventkalenders stattfand – der Kultur- und Sportausschuss organisierte die damalige Veranstaltung mit.



## GEMEINDEKINDERGARTEN

### Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen, sehr geehrte Gemeindebürger!

Bei uns im Kindergarten Geboltskirchen wird monatlich ein Mal gemeinsam mit den Kindern eine „Gesunde Jause“ zubereitet.

Schon beim Einkaufen dürfen immer 5 Kinder mitgehen, damit die Kinder mit den verschiedenen Abteilungen im Geschäft vertraut werden (Obst und Gemüse, Milchprodukte, Feinkost, Backwaren,...) und auch die eingekaufte Ware benennen können, was in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich ist.



Mit dieser Aktivität der „Gesunden Jause“ wird somit von uns jährlich ein Beitrag zur Zertifizierung der „Gesunden Gemeinde“ geleistet. Eine Zertifizierung ist ein Instrument, um die Nachhaltigkeit der „Gesunden Gemeinde“ zu gewährleisten. Anhand gewisser Punkte, wozu auch andere Gruppierungen wie z.B. Ferienkalender, Skigymnastik,... beitragen, gibt es eine Jahresförderung. Der Obmann für „Familie, Soziales und Bildung“ – Herr Höfer Anton – hat somit nach Absprache im Ausschuss

beschlossen, dem Kindergarten 150 € für notwendiges Geschirr zur Verfügung zu stellen. Wir freuten uns riesig und konnten einen Dörrapparat, einen großen Kochtopf und einen Handmixer ankaufen, wofür wir herzlichst DANKE sagen!!!

Mit einer großen Wertschätzung gehört auch erwähnt, dass der Kindergarten schon viele Jahre vom **Elternverein der Volksschule** eine jährliche Spende von 75 € erhält. Der Betrag wurde auch für dieses Kindergartenjahr wieder überwiesen, DANKE!!!!

In den Sommerferien wurde im Kindergarten mit der Umstellung auf „LED – Beleuchtung“ begonnen. Die Qualität dieser Beleuchtungsart kommt dem Tageslicht am nächsten und wirkt sich somit positiv auf die allgemeine Körperverfassung aus. Schrittweise wird die Beleuchtung im gesamten Kindergarten umgestellt und wir sind bereits jetzt in den Gruppenräumen damit sehr zufrieden.

Wie Sie wissen, ist ein Garten nicht nur mit Genuss, sondern auch mit Arbeit verbunden. Im Garten des Kindergartens waren einige Sanierungen notwendig. So z.B. wurde Anfang September von den Bauhofmitarbeitern das Karussell zur Gänze erneuert und die Hängelleiter der Fußballer montiert. Beim Sträucher schneiden, Rasenmähen,... werden die Helferinnen das ganze Jahr über ebenfalls von den Gemeindearbeitern unterstützt. Ihnen ein großes Dankeschön!

Ein herzliches „DANKE“ sei auch der Unabhängigen Liste Geboltskirchen (ULG) ausgesprochen, die aus dem Erlös beim Frühlingsrollenverkauf im Zuge des Geboltskirchner Dorffestes unserem Gemeindecindergarten eine Spende in der Höhe von € 300,-- überreicht hat.

Wir können diesen Betrag sehr gut gebrauchen, um eine zusätzliche Schaukel anzuschaffen.



## VOLKSSCHULE GEBOLTSKIRCHEN

### Alles Gute unseren 20 Taferlklasslern in der Volksschule Geboltskirchen !

Benjamin Thaller, Elisabeth Humer, Hanna Pillweiß, Ilyas Atalay, Jan Eder, Joana Knoglinger, Johannes Angleitner, Julia Mayr, Lena Donnermair, Leonie Pfanner, Luisa Reiter, Magdalena Matzeneder, Mario Traxler, Sarah Hörmandinger, Sebastian Deixler, Simon Humer, Susi Groß, Tarik Lidjan, Verena Kroiß, Viktoria Hlava



Die Sicherheit der Kinder ist Jedem ein besonderes Anliegen. Deshalb erhalten die Erstklassler unserer Volksschule in einer Gemeinschaftsaktion - organisiert vom OÖ. Zivilschutzverband - Kinderwarnwesten.

Speziell in der dämmerigen und nebeligen Jahreszeit ist es wichtig, die Kinder im Straßenverkehr sicherer zu machen. Durch die Reflektoren sind die Kinder schon ab 150 Meter Entfernung sichtbar. Die Westen werden den Kindern mit nach Hause gegeben, damit sie auf dem Schul- bzw. Heimweg verwendet werden.

**Wir ersuchen alle Eltern, ihre Kinder zu motivieren die Warnwesten zu tragen.**

**Wir danken Ihnen schon jetzt für Ihre Unterstützung!**

## Sicherheit am Schulweg – Wichtige Tipps des Zivilschutzverbandes

- Keine Hektik am Morgen! Wer den Morgen mit Hektik beginnt, erhöht das Risiko im Straßenverkehr, denn Unaufmerksamkeit zählt zu den häufigsten Unfallursachen. Planen Sie lieber ein paar Minuten mehr ein, achten Sie auf ein ausgewogenes Frühstück. Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind rechtzeitig aufsteht und pünktlich das Haus verlässt.
- Vertrauen ist gut- Kontrolle ist besser! Dies gilt zumindest für die ersten Schritte Ihres Kindes alleine im Straßenverkehr. Beobachten Sie Ihr Kind, wie es sich auf dem Schulweg verhält. Dann sind Sie entweder beruhigt oder können korrigierend eingreifen.
- Seien Sie immer ein Vorbild! Egal ob im Auto oder als Fußgänger: Erziehung ist das beste Beispiel. Machen Sie sich Ihrer Vorbildwirkung für Ihr Kind bewusst. Verwenden Sie den Zebrastreifen, bleiben Sie stehen, wenn die Ampel rot leuchtet usw. Wenn Sie sich an die Regeln halten, wird es auch Ihr Kind tun.

## AGENDA 21 - Arbeitskreis „Altersgerechtes Wohnen“

### ➤ Tag der offenen Tür im „Bäckerhaus“ am 10.09.2013

**bäcker  
haus**  
*altersgerechtes Wohnen*

An diesem Nachmittag nahmen sehr viele Interessierte das Angebot zur Besichtigung an, um das „Bäckerhaus - altersgerechtes Wohnen in



Geboltskirchen“ zu besichtigen und sich ganz unverbindlich einen Eindruck über den Baufortschritt zu verschaffen. Es standen an diesem Nachmittag sämtliche Ansprechpartner (ISG, AGENDA-Arbeitskreis, Betreuungsorganisation Verein Vital, Gemeinde) zur Verfügung, um Fragen zu beantworten. Auch der künftige Gemeinschaftsraum – obwohl noch nicht ganz fertig gestellt – erlebte einen regelrechten Ansturm, um sich bei Kaffee und Kuchen ein wenig auszutauschen.

Informationen zum altersgerechten Wohnen werden gerne am Gemeindeamt Geboltskirchen erteilt.



# ZIVILSCHUTZ – PROBEALARM



Zivilschutz in  
ÖSTERREICH



**BM.I**  
Bundesministerium für Inneres



Landes-  
Feuerwehrkommando



## Für Ihre Sicherheit Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 5. Oktober 2013, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

**österreichweiter Zivilschutz-Probealarm**  
durchgeführt.

### Bedeutung der Signale

#### Sirenenprobe



15 Sekunden

#### Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

#### Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

**Am 5. Oktober 2013 nur Probealarm!**



#### Alarm



1 Minute auf- und abschwellender Heulton

#### Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

**Am 5. Oktober 2013 nur Probealarm!**



#### Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

#### Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) beachten.

**Am 5. Oktober 2013 nur Probealarm!**



**Infotelefon am 5. Oktober 2013 von 11:00 bis 15:00 Uhr**

Landeswarnzentrale beim Oö. Landes-Feuerwehrkommando

Tel.: 130 (ohne Vorwahl)

**Achtung! Keine Notrufnummern blockieren!**

## ALLGEMEINE ANGELEGENHEITEN

### ORTSBAUERNSCHAFT GEBOLTSKIRCHEN

#### ➤ LANDWIRTSCHAFTSFOLIENSAMMLUNG

Vom 18. bis 27. November 2013 wird im Bezirk Grieskirchen bereits die 35. Sammlung von gebrauchten landwirtschaftlichen Folien durchgeführt. Seit der Einführung vor 17 Jahren konnten alleine aus dem Bezirk Grieskirchen ~ 2.000.000 kg Folien einer ordnungsgemäßen thermischen Verwertung zugeführt werden. Trotz der nach wie vor angespannten Situation in der Recyclingwirtschaft wird auch bei der Herbstsammlung kein Entsorgungsbeitrag bei der Abgabe von Silofolien bei der mobilen Landwirtschaftsfoliensammlung eingehoben.



#### BITTE BEACHTEN, DASS

- leere Säcke und Schnüre im Altstoffsammelzentrum erhältlich sind
- volle Säcke nur im Altstoffsammelzentrum kostenlos abgegeben werden können
- bei der Abgabe von Silofolien im Altstoffsammelzentrum ein Entsorgungsbeitrag von €0,11 je kg eingehoben werden muss

**Sammeltermin:** **Mittwoch, 20. November 2013 von 13:00 – 15:00 Uhr**  
beim Betrieb der Fam. Bauchinger „Hausl's Mostheuringer“ in  
Odelboding 4

## NEUER AUSFLUGSFÜHRER

#### ➤ 100 Freizeit-Tipps aus den Leader-Regionen Oberösterreichs

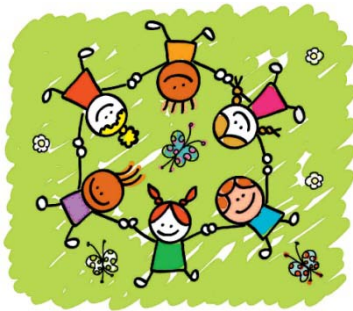
Wer gerne in Oberösterreich einen Ausflug unternimmt, ist mit dem neuen Ausflugsführer „Entdecken und Staunen“ mit mehr als 100 Freizeittipps in LEADER-Regionen bestens bedient. Der Bogen der Attraktionen spannt sich dabei von Naturerlebnissen über kulturelle Besonderheiten und Schaubetriebe bis hin zu sportlichen Herausforderungen für Jung und Alt.

Zentrales Element von LEADER ist, dass die Menschen vor Ort ihre Region weiterentwickeln. Genau dieses Element spiegelt sich in dieser Broschüre wieder.

Der Wegweiser zur Erkundung der Freizeittipps wurde vom Land OÖ/Abt. Land- und Forstwirtschaft, den LEADER Regionen sowie vom OÖ Tourismus erstellt und liegt am Gemeindeamt Geboltskirchen zur kostenlosen Entnahme auf.



## SPIELGRUPPE GEBOLTSKIRCHEN



## SPIELGRUPPE

Am Montag den 23. September hat die Spielgruppe wieder im Turnsaal der Volksschule gestartet.

Einmal wöchentlich zwischen 8:45 Uhr und 10:45 Uhr treffen sich Kleinkinder von ca. 1-3 Jahren mit ihren Eltern um miteinander zu spielen und sich auszutauschen.

Begonnen wird immer mit ein paar gemeinsamen Versen, Bewegungs- und Fingerspielen. Besonders wichtig ist uns jedoch das freie Spiel, das den Sprösslingen eigene Erfahrungen mit anderen Kindern und neuen Spielangeboten bietet. Mit verschiedenen, kleinkindgerechten Turnmöglichkeiten möchten wir den Kleinen zusätzlich neue Anreize geben. Es wird mit viel Freude gekrabbelt, gerutscht, geschaukelt und gehüpft. Anschließend gibt es immer eine kleine Jause und ein gemeinsames Abschlusslied.

Unser erster Block läuft von 23. September bis 28. Oktober. Der Unkostenbeitrag in der Höhe von 2,50 € pro Treffen ermöglicht uns die Bereitstellung von einer kleinen Jause und adäquatem Spielmaterialien. Jüngere Geschwister können gerne kostenlos teilnehmen.

Anmeldung bitte bei: Georgia Seidl unter 0676/5514467

Besonders bedanken möchten wir uns bei Sabine Lef, die mit sehr viel Elan und Kreativität immer für Abwechslung in der Spielgruppe sorgte. Da ihr jüngster Spross Ester nun auch den Kindergarten besucht, wird uns ihr großes Engagement sehr fehlen.

Auf eine spannende und lustige Zeit freuen sich

Georgia Seidl, Daniela Seiringer und Anita Theiss

## VERSCHÖNERUNGSVEREIN

### ➤ Ruhebänkerl



Der Verschönerungsverein bedankt sich bei der Familie Kirchsteiger (vulgo Öhler in Thalham), dass sie das Bänkerl beim Oswald-Kreuz reapiert und wieder aufgestellt haben. – DANKE!

Auch an alle anderen Geboltskirchner/innen eine herzliches „DANKE SCHÖN“ für das Grasmähen und Bänkerl pflegen!

Leider haben wir bis dato noch keinen Mann gefunden, der uns bei der Erhaltung der Ruhebänke hilft. Wir würden uns sehr freuen, wenn sich doch jemand dazu entschließen könnte, dem Verein ein bisserl zu helfen.

## ELTERN-TELEFON 142

### ➤ Sie wissen weder ein noch aus? Darüber reden hilft!

Es gibt Tage, an denen Eltern einfach nicht mehr weiter wissen, sich überlastet und alleine gelassen fühlen, jemanden zum Reden brauchen, mit einer neutralen Person über ihre Erziehungsschwierigkeiten, Sorgen und Nöte sprechen wollen.

An diesen Tagen ist das ElternTelefon der TelefonSeelsorge Oberösterreich für Mütter und Väter da – **kostenlos, vertraulich und rund um die Uhr.**

Ein Gespräch kann schon sehr viel weiterhelfen. Sich Hilfe zu holen, ist keine Schande. Vielmehr zeugt es von Verantwortungsbewusstsein und der Sorge um das Wohlergehen der eigenen Familie, aber auch sich selbst.

**Wählen Sie 142. Darüber reden hilft!**

ElternTelefon der TelefonSeelsorge Oberösterreich  
[www.dioezese-linz.at/telefonseelsorge](http://www.dioezese-linz.at/telefonseelsorge)



## NEWS AUS GEBOLTSKIRCHNER UNTERNEHMEN/BETRIEBEN

### ➤ Wir über uns – Land & Gartentechnik Jedinger

#### Unsere Firmenchronik:

- 1926 Betriebsgründung Huf- und Wagenschmiede durch Franz und Franziska Wiesinger
- 1956 Erstmalige Treibstoffabgabe mittels Handpumpe aus einem 200l Fass; vorerst nur Dieselkraftstoff; es werden auch schon einige Servicearbeiten wie Ölkontrolle und Motorölwechsel durchgeführt
- 1958 Errichtung einer Tankstelle; Abgabe von Diesel und Vergasertreibstoff
- 1966 Übernahme des Betriebes durch Hermann und Franziska Jedinger  
Umbau und Erweiterung der Tankstelle; Hermann Jedinger betreibt erstmals den Handel mit landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten
- 1967 Errichtung einer Maschinenlagerhalle mit Waschbox
- 1982 Gerold Jedinger legt die Meisterprüfung im Landtechnikberuf ab und erwirbt die Gewerbeberechtigung für den Handel und Reparatur von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten, sowie den Gewerbeschein zur Führung einer Tankstelle
- 1988 Übernahme des elterlichen Betriebes durch Ing. Gerold Jedinger  
Es wurden laufend Investitionen im Werkstätten- und Tankstellenbereich getätigt um den ständig steigenden Anforderungen gerecht zu werden
- 1999 Erwerb eines 7500m<sup>2</sup> Grundstückes in Leithen
- 2006 Anschaffung eines Tankautomaten
- 2012 **Baubeginn** in Leithen für unsere neue Werkstätte mit Büro- und Shopbereich
- 2013 **Eröffnung** unseres neuen Betriebes am Sonntag, den **3. November 2013** mit Einweihung und Festprogramm (Einladungen folgen)





Unser Team (derzeit 5 Beschäftigte) steht für Zuverlässigkeit, Handschlagqualität, kompetente Beratung und umfangreiche Serviceleistungen. Auf diesen Eigenschaften ist unsere Geschäftsphilosophie aufgebaut und wir arbeiten ständig daran uns zu verbessern.

#### **Unsere Leistungen:**

- Verkauf, Reparatur und Service von Landtechnikmaschinen, Forst- und Gartengeräten (auch Rasenroboter inkl. kostengünstiger Installation)
- Verkauf und Montage von Traktor- und PKW Reifen
- Klimageservice für sämtliche Kraftfahrzeuge
- Anfertigung von Hydraulikschläuchen (großes Ersatzteillager)
- KFZ Überprüfung §57 für Traktoren und ungebremste PKW Anhänger
- Leistungsprüfstand: Wir überprüfen die Leistung sämtlicher Traktoren aller Marken
- Ersatzteillager: Wir führen ein sehr gut sortiertes Ersatzteillager mit Originalersatzteilen; nicht lagernde Ersatzteile und Waren rund um Haus und Hof besorgen wir innerhalb 12 Stunden zu besten Konditionen

#### **Fragen Sie uns!**

- Tankstelle: Unser Tankautomat ist von 6<sup>00</sup> bis 22<sup>00</sup> in Betrieb. Fragen Sie ganz einfach nach Ihrer persönlicher Kundenkarte!

#### **Bitte vormerken:**

Wir organisieren unsere traditionelle Sonderfahrt zur Austro-Agrar nach Tulln am Freitag, den 29. November 2013 mit freiem Eintritt. Infos bei uns unter Tel.: 07732/3519

**Unsere neue Adresse:**  
**4682 Geboltskirchen**  
**Leithen 15**

**Telefonnummer**  
**unverändert:**  
**07732 / 3519**



**Wochentagbereitschaftsdienst IV. Quartal 2013**

Wochentags 14.00 Uhr bis 07.00 Uhr, Wochenende + Feiertage von Samstag 07.00 Uhr bis Montag 07.00 Uhr

<b>Oktober</b>				<b>November</b>				<b>Dezember</b>			
DI	1	<b>Dr.Tockner</b>	<b>FR</b>	1	<b>Dr.Lutz Gerhard</b>	<b>SO</b>	1	<b>Dr.Walderdorff</b>			
MI	2	<b>Dr.Haglmüller</b>	<b>SA</b>	2	<b>Dr.Mahn</b>	<b>MO</b>	2	<b>Dr.Lutz Gerhard</b>			
DO	3	<b>Dr.Lutz Gerhard</b>	<b>SO</b>	3	<b>Dr.Bangerl</b>	<b>DI</b>	3	<b>Dr.Tockner</b>			
FR	4	<b>Dr.Mahn</b>	<b>MO</b>	4	<b>Dr.Bindreiter</b>	<b>MI</b>	4	<b>Dr.Haglmüller</b>			
<b>SA</b>	<b>5</b>	<b>Dr.Tockner</b>	<b>DI</b>	5	<b>Dr.Tockner</b>	<b>DO</b>	5	<b>Dr.Lutz Joh.</b>			
<b>SO</b>	<b>6</b>	<b>Dr.Walderdorff</b>	<b>MI</b>	6	<b>Dr.Haglmüller</b>	<b>FR</b>	6	<b>Dr.Bangerl</b>			
<b>MO</b>	<b>7</b>	<b>Dr.Mahn</b>	<b>DO</b>	7	<b>Dr.Walderdorff</b>	<b>SA</b>	7	<b>Dr.Mahn</b>			
<b>DI</b>	<b>8</b>	<b>Dr.Bangerl</b>	<b>FR</b>	8	<b>Dr.Lutz-Stein D</b>	<b>SO</b>	8	<b>Dr.Haglmüller</b>			
<b>MI</b>	<b>9</b>	<b>Dr.Bindreiter</b>	<b>SA</b>	9	<b>Dr.Bindreiter</b>	<b>MO</b>	9	<b>Dr.Lutz Gerhard</b>			
<b>DO</b>	<b>10</b>	<b>Dr.Tockner</b>	<b>SO</b>	10	<b>Dr.Bangerl</b>	<b>DI</b>	10	<b>Dr.Bangerl</b>			
<b>FR</b>	<b>11</b>	<b>Dr.Walderdorff</b>	<b>MO</b>	11	<b>Dr.Lutz Joh.</b>	<b>MI</b>	11	<b>Dr.Bindreiter</b>			
<b>SA</b>	<b>12</b>	<b>Dr.Bangerl</b>	<b>DI</b>	12	<b>Dr.Bangerl</b>	<b>DO</b>	12	<b>Dr.Walderdorff</b>			
<b>SO</b>	<b>13</b>	<b>Dr.Lutz Gerhard</b>	<b>MI</b>	13	<b>Dr.Haglmüller</b>	<b>FR</b>	13	<b>Dr.Lutz-Stein D</b>			
<b>MO</b>	<b>14</b>	<b>Dr.Bindreiter</b>	<b>DO</b>	14	<b>Dr.Mahn</b>	<b>SA</b>	14	<b>Dr.Mahn</b>			
<b>DI</b>	<b>15</b>	<b>Dr.Bangerl</b>	<b>FR</b>	15	<b>Dr.Lutz-Stein D</b>	<b>SO</b>	15	<b>Dr.Bindreiter</b>			
<b>MI</b>	<b>16</b>	<b>Dr.Haglmüller</b>	<b>SA</b>	16	<b>Dr.Tockner</b>	<b>MO</b>	16	<b>Dr.Lutz Joh.</b>			
<b>DO</b>	<b>17</b>	<b>Dr.Walderdorff</b>	<b>SO</b>	17	<b>Dr.Walderdorff</b>	<b>DI</b>	17	<b>Dr.Bangerl</b>			
<b>FR</b>	<b>18</b>	<b>Dr.Lutz-Stein D</b>	<b>MO</b>	18	<b>Dr.Lutz Gerhard</b>	<b>MI</b>	18	<b>Dr.Mahn</b>			
<b>SA</b>	<b>19</b>	<b>Dr.Bindreiter</b>	<b>DI</b>	19	<b>Dr.Mahn</b>	<b>DO</b>	19	<b>Dr.Lutz Gerhard</b>			
<b>SO</b>	<b>20</b>	<b>Dr.Lutz-Stein D</b>	<b>MI</b>	20	<b>Dr.Bindreiter</b>	<b>FR</b>	20	<b>Dr.Lutz-Stein D</b>			
<b>MO</b>	<b>21</b>	<b>Dr.Lutz Gerhard</b>	<b>DO</b>	21	<b>Dr.Tockner</b>	<b>SA</b>	21	<b>Dr.Bangerl</b>			
<b>DI</b>	<b>22</b>	<b>Dr.Tockner</b>	<b>FR</b>	22	<b>Dr.Lutz Joh.</b>	<b>SO</b>	22	<b>Dr.Haglmüller</b>			
<b>MI</b>	<b>23</b>	<b>Dr.Mahn</b>	<b>SA</b>	23	<b>Dr.Haglmüller</b>	<b>MO</b>	23	<b>Dr.Tockner</b>			
<b>DO</b>	<b>24</b>	<b>Dr.Walderdorff</b>	<b>SO</b>	24	<b>Dr.Lutz Joh.</b>	<b>DI</b>	24	<b>Dr.Lutz Joh.</b>			
<b>FR</b>	<b>25</b>	<b>Dr.Lutz-Stein D</b>	<b>MO</b>	25	<b>Dr.Lutz Gerhard</b>	<b>MI</b>	25	<b>Dr.Lutz Gerhard</b>			
<b>SA</b>	<b>26</b>	<b>Dr.Haglmüller</b>	<b>DI</b>	26	<b>Dr.Mahn</b>	<b>DO</b>	26	<b>Dr.Bindreiter</b>			
<b>SO</b>	<b>27</b>	<b>Dr.Tockner</b>	<b>MI</b>	27	<b>Dr.Haglmüller</b>	<b>FR</b>	27	<b>Dr.Lutz-Stein D</b>			
<b>MO</b>	<b>28</b>	<b>Dr.Bindreiter</b>	<b>DO</b>	28	<b>Dr.Walderdorff</b>	<b>SA</b>	28	<b>Dr.Tockner</b>			
<b>DI</b>	<b>29</b>	<b>Dr.Bangerl</b>	<b>FR</b>	29	<b>Dr.Lutz-Stein D</b>	<b>SO</b>	29	<b>Dr.Lutz-Stein D</b>			
<b>MI</b>	<b>30</b>	<b>Dr.Haglmüller</b>	<b>SA</b>	30	<b>Dr.Mahn</b>	<b>MO</b>	30	<b>Dr.Bindreiter</b>			
<b>DO</b>	<b>31</b>	<b>Dr.Walderdorff</b>				<b>DI</b>	31	<b>Dr.Walderdorff</b>			

**Der übergeordnete Bereitschaftsdienst darf nur in dringenden Notfällen in Anspruch genommen werden!**

		<b>Urlaube:</b>
<b>Dr. Bangerl</b> Egon, Geboltskirchen	07732/3888	18.11. – 29.11.; 27.12.
<b>Dr. Haglmüller</b> Werner, Wendling	07736/6120	07.10. – 11.10.; 19.11.; 27.12.; 30.12.
<b>Dr. Bindreiter</b> Ulrich, Gaspoltshofen	07735/6084	01.10. – 05.10.; 23.12.
<b>Dr. Lutz</b> Gerhard, Haag/H.	07732/2215 oder 2307	07.10. – 11.10.; 04.11. – 11.11.
<b>Dr. Lutz-Stein</b> Daniela, Haag/H.	07732/2215 oder 2307	---
<b>Dr. Mahn</b> Werner, Weibern	07732/2900 – Mobil: 0664/7922982	10.10. – 11.10.; 30.12.
<b>Dr. Tockner</b> Elmar, Gaspoltshofen	07735/6842	14.10. – 19.10.
<b>Dr. Walderdorff</b> Philipp, Hofkirchen/Tr.	07734/2659	---

**VERANSTALTUNGSKALENDER**

Datum:	Art der Veranstaltung:	Veranstaltungsort:	Veranstalter:
<b>JEDEN MONAT</b>			
jeden Montag ab 07.10.2013	Wirbelsäulengymnastik für Frauen Beginn: 19:30 Uhr	Turnsaal der Volksschule Geboltskirchen	Turnerinnen
jeden Mittwoch und Donnerstag ab 02.10.2013	Kletterbetrieb ab 16:00 Uhr ca. 6 Monate	Turnsaal der Volksschule Geboltskirchen	Naturfreunde Geboltskirchen
jeden Donnerstag ab 17.10.2013	Ganzkörpergymnastik ab 19:30 Uhr	Turnsaal der Volksschule Geboltskirchen	Naturfreunde Geboltskirchen
jeden Montag ab 04.11.2013	Wirbelsäulengymnastik für Männer Beginn: 18:00 Uhr	Turnsaal der Volksschule Geboltskirchen	Turnerinnen
jeden 2. Freitag im Monat	„Stammtisch der Bauern“ ab 20:00 Uhr	Gasthaus Mayrhuber	Ortsbauernschaft
Jeden 2. Dienstag im Monat	Bäuerinnen- und Hausfrauenstammtisch	Gasthaus Pichler	Bäuerinnen
<b>OKTOBER 2013</b>			
05.- 06.10.2013	Wildwochenende	Gasthaus Groß	Familie Groß
11.10.2013	Gesundheitstag ab 14:00 Uhr	Volksschule	Gesunde Gemeinde + Familienausschuss
20.10.2013	Jubelsonntag	Pfarrkirche	Pfarrkirche Geboltskirchen + Goldhaubenfrauen
24.10.2013	Gemeinderatssitzung um 19:30 Uhr	Sitzungssaal	Gemeinde Geboltskirchen
25.10. – 26.10.2013	Ausflug der Naturfreunde	Weinviertel	Naturfreunde
25.10. – 27.10.2013	Zimmengewehrschießen ab 18:00 Uhr	Gasthaus Mayrhuber	UNION Sektion Tennis
26.10.2013	Oktoberfest	Gasthaus Mayrhuber	Musikverein + Blaskapelle Böhmska
<b>NOVEMBER 2013</b>			
06.11.2013	Badefahrt nach Füssing	Abfahrt: 10:00 Uhr	Bäuerinnen
08.11.2013	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Groß	Krippenfreunde Hausruck
20.11.2013	Landwirtschaftsfoliensammlung	Hausl in Odelboding	Ortsbauernschaft
24.11.2013	Gugelhupfsonntag	Pfarrheim	Goldhaubenfrauen
30.11.2013	Glühweinstand	Vorplatz Gemeindeamt	FPÖ Geboltskirchen
30.11.2013	Danke-Konzert	Gasthaus Mayrhuber	Musikverein
<b>DEZEMBER 2013</b>			
01.12.2013	Weihnachtsbuchausstellung	Volksschule Geboltskirchen	Volksschule
01.12.2013	Barbarafeier	Aufstellung: 08:15 Uhr Hl. Messe: 08:30 Uhr	Bergknappenklub
04.12.2013	Badefahrt nach Füssing	Abfahrt: 10:00 Uhr	Bäuerinnen
06.12.2013	Dichterlesung / Beginn: 20:00 Uhr	Gasthaus Mayrhuber	Kath. Bildungswerk
06.12. – 08.12.2013	Krippenausstellung	Pfarrheim + Krippenbauschule	Krippenfreunde Hausruck – Geboltskirchen
07.12.2013	Jahresabschlussfeier	Gasthaus Mayrhuber	Naturfreunde
08.12.2013	Bockbieranstich	Gasthaus Groß	Familie Groß
12.12.2013	Gemeinderatssitzung um 19:30 Uhr	Sitzungssaal	Gemeinde Geboltskirchen
25.12.2013	Jugendball	Gasthaus Pichler	Kath. Jugend